

CLASSIC DRIVER

Mercedes-Benz E-Klasse: Neuauflage



Die beste Nachricht vorweg: Das noch bei der Markteinführung als Sensation gefeierte elektronische Bremssystem wurde ersatzlos gestrichen und damit die Zahl der möglichen Fehlerquellen erheblich reduziert. Einzug hielt stattdessen die aus der S-Klasse bekannte herkömmliche Hydraulikbremse mit elektronischer Steuerung. Eine nunmehr blinkende Bremsleuchteneinheit kündigt dabei dem nachfahrenden Verkehr von der Intensität der Bremsung.



Dass diese bisweilen aus hohen Geschwindigkeiten erfolgt, dafür sorgen die im Detail modifizierten Motoren. Die Benziner wurden an das bestehende PKW-Programm angeglichen. So leistet der E 500 mit 5,5 Liter Hubraum nunmehr satte 388 PS. Aber auch auf dem Dieselsektor wurde die Leistung erheblich angehoben und braucht sich mit den 224 PS des E 320 CDI nicht vor den Mitbewerbern zu verstecken. Die Leistungsspitze besetzt der E 63 AMG, der – ausgestattet mit dem neuen 6,3 Liter V8-Saugmotor – 514 PS und 630 Nm zu Verfügung stellt. Schadstoffreduzierende Maßnahmen, wie die in Kürze lieferbare Bluetec-Technologie, zeugen von den Bemühungen der Ingenieure, das Auto konsequent weiterzuentwickeln.



Überarbeitet wurden auch das Fahrwerk und die Lenkung. Ein deutlich agileres Fahr- und ein direkteres Lenkverhalten sind ebenso spürbar, wie eine Verringerung der Kurvenneigung. Ergänzt wird das Update durch neu gestaltete 17-Zoll-Aluminiumräder. Ein neues Sechsgang-Schaltgetriebe ergänzt das sportliche Package.



Akzentuierte Änderungen in Karosserie und Ausstattung sorgen dafür, dass die Überarbeitung der Cash Cow von Mercedes-Benz dem Betrachter nicht verborgen bleibt. Wenn auch die modifizierte Frontpartie, die geänderten Rückspiegel und das neue Heckleuchten Design keineswegs die Besitzer der ersten Serie düpiieren dürften. Die Änderungen im Innenraum, in Form eines neu gestalteten Klimabedienteils, neuer Polster und Holzfarben sowie eines neuen Lenkrads, halten sich ebenfalls in engen Grenzen.



Auch wenn die Überarbeitung in optischer Hinsicht eher zurückhaltend ausfiel, so vermittelt die aktuelle E-Klasse die Hoffnung, dass Mercedes-Benz nun zu alten Tugenden zurückgefunden haben könnte und die Kundschaft wieder mit sorgfältig entwickelten und erprobten Fahrzeugen bedienen kann. Nötig wäre dies in jedem Fall, will man in der profitablen Oberklasse nicht noch mehr Terrain an die Konkurrenz verlieren.

Text: [Sven Jürisch](#)

Fotos: DaimlerChrysler

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/mercedes-benz-e-klasse-neuauflage>
© Classic Driver. All rights reserved.